

geboten wird. Z. hat es in seinem Aufsätze über die Minderjährigkeit Albrechts IV. (Archiv f. österreich. Gesch. LXXXVI, 455 ff.) veröffentlicht und gewürdigt; die ebenda von ihm beschriebene Hs. enthält ausserdem u. a. die Chronik des sog. Hagen, Gedichte, einen Briefsteller 1432—1435, Briefe des Capistrano 1451—1454, analistische Angaben zu 1342—1400 und 1426. H. Bl.

251. Einen Einblick in den vielseitigen Inhalt kaufmännischer Schreiben gewähren die grösstentheils bisher unbekannten, aus der Zeit des dreizehnjährigen polnisch-preussischen Krieges stammenden 20 Handelsbriefe von 1458 Mai und Juni aus Riga, die W. Stein in den Hansischen Geschichtsblättern 1898, 59 ff. mit 7 Königsberger Briefen vom Januar 1461 abgedruckt hat.

H. Bl.

252. Im Arch. stor. lombardo Ser. 3. XII, 299 ff. veröffentlicht E. Casanova ein Schreiben über die Ermordung des Herzogs Galeazzo Maria Sforza und 29 auf diese That bezügliche politische Briefe aus Florenz (Dec. 1476 — April 1477).

R. H.

253. Im Strassburger Diöcesanblatt N. F. I, 476 f. wird ein Schreiben des kgl. Fiskals Martin an die Stadt Strassburg mit Nachrichten über die Todtenfeier Kaiser Friedrichs III. vom 7. und 8. Dec. 1493 ausgezogen.

H. Bl.

254. Ueber den erfolgreichen Fortgang der Sammlungen Kehrs und seiner Mitarbeiter (vgl. N. A. XXIV, 765 n. 217 und oben S. 243 n. 84) geben die Berichte in den Nachr. der Gött. Gesellsch. der Wissensch. 1899 S. 197 ff. Aufschluss. L. Schiaparelli hat neuerdings für die Papsturkunden in Venezien gearbeitet, wo 42 neue Nummern (darunter J.-E. 2848 aus München), und in Friaul, wo 24 gewonnen wurden. An Kaiserurkunden wurden in Padua Friedrich II. 1219 October (vgl. N. A. XXIV, 192) und 1221 Mai (aus dem Archiv von Monte Oliveto zu Neapel) und in Udine die dafür wichtigen codd. verzeichnet; nach den bei DO. III. 226 angeführten Processacten wurde in Portogruaro vergeblich gesucht. Ueber Erwarten reiche Ausbeute (u. a. 35 ungedruckte Stücke) ergab Kehrs Reise durch Sicilien (S. 283 ff.); wir weisen hier besonders auf die Mittheilungen über die zahlreichen Stauferurkunden in Girgenti (in einem cod. saec. XIII. Notiz über Aufenthalt Friedrichs II. zu Palermo und Gir-